



Artikelauswahl aus dem aktuellen Heft



Alle unter einem Dach

Bei der Fernsehfamilie Winslow hat es jedenfalls funktioniert. Drei Generationen lebten in der gleichnamigen Sitcom "unter einem Dach". Und auch der etwas gewöhnungsbedürftige Nachbar Steve Urkel erfreute zumindest die Zuschauer durch seine nahezu ständige Anwesenheit im Haus der Winslows. Eine solch idyllische Fernseh-Fiktion wird heute als zukunftsweisend propagiert - in einer Gesellschaft, die immer älter wird und in der sich enge Familienstrukturen allmählich auflösen. Von den Großeltern bis hin zu Kleinkindern sollen alle Generationen in einem Haus zusammen wohnen und sich so gegenseitig im Alltag unterstützen. Nur dass es eben heutzutage nicht mehr die unmittelbare Verwandtschaft ist, die da gemeinsam haust. Immer mehr Menschen leben kilometerweit von ihren Familien entfernt. Und trotzdem brauchen berufstätige Eltern hin und wieder eine Oma, die aufs Kind aufpasst. Und diese freut sich, wenn ihr der Nachbar den Kasten Wasser in den Keller trägt. Die Bedürfnisse sind wie eh und je; nur die Lebensverhältnisse haben sich verändert.

Die Agentur StadtWohnen Chemnitz hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, gemeinschaftlich orientierte Wohnformen zu fördern. So wenden sich viele Senioren an die Agentur, weil sie in einem Wohnumfeld leben möchten, in dem sie sich sozial engagieren und Kontakte knüpfen können. Junge Menschen treten eher mit dem Wunsch nach alternativen Lebensweisen an die Planer heran. Sie möchten beispielsweise Wohnen und Arbeiten miteinander verbinden und das unter möglichst hohen ökologischen Wohnstandards. Die Agentur übernimmt dabei die Aufgabe, Interessenten mit ähnlichen Vorstellungen zusammenzubringen und für diese ein geeignetes Wohnobjekt zu finden. Zudem schöpfen die Vermittler aus einem umfangreichen Architekten-Pool, sodass das Wohnkonzept auch professionell umgesetzt werden kann. Selbst bei Fragen zur Finanzierung und Förderung steht die Agentur den zukünftigen Mietern oder Eigentümern zur Seite. Einige Wohngruppen finden sich bereits auf der Website von StadtWohnen Chemnitz zusammen. Über die Funktion "Suchen & Finden" kann dort jeder aktiv nach seinem Wunsch-Nachbar "fahnden".

Theoretisch ist das generationsübergreifende Wohnen eine schöne Sache. Doch praktisch steht dem Gemeinschaftsgedanken immer wieder die Sehnsucht nach größtmöglicher Individualität im Weg. Diese Erfahrung hat auch die Agentur StadtWohnen gemacht. Denn bei einem gemeinsamen Wohnprojekt wird die eigene Kompromissbereitschaft hin und wieder stark auf die Probe gestellt. Die Parteien müssen also von vornherein bereit sein, aufeinander zuzugehen. Denn die Lebensstile der Generationen unterscheiden sich zum Teil enorm voneinander.

Bei den Winslows war letztlich auch nicht immer alles Friede, Freude, Eierkuchen unterm Dach. Nur lustig war's jedes Mal. Zumindest beim Zuschauen. Claudia Polster

Agentur StadtWohnen: Chemnitz, Müllerstraße 16, Di
14-18 Uhr, stadtwohnen-chemnitz.de

[zurück zur Heft-Übersicht](#)